[1659.] Dresden, den 15. Januar 1861.

Allen geehrten *oesterreichischen Handlungen*, welche Rechnung 1860 rein ausgleichen wollen, offeriren wir in Berücksichtigung der Coursverhältnisse bei Zahlung in *Courant* schon jetzt

einen Nachlass von 10 Procent

von den uns zukommenden Saldi.

Statt dessen nehmen wir auch *Zahlung in Banknoten*, und zwar 10% *über Tagescours* an.*)

H. Klemm's Verlag.

*) Auf Geschäfte mit der „Expedition der Europäischen Modenzeitung" haben vorstehende Offerten keinen Bezug. H. Klemm.

[1660.] Kataloge und Sämereien der Erfurter Kunstgärtner besorgt franco Leipzig gegen baar

Erfurt. **Müller**'sche Buchh.

[1661.] Bei Verschreibungen auf:

Brix, Reductionstabelle

zur Bestimmung der wahren Spiritusstärke,

bitten wir jedesmal zu bemerken, ob in 8. oder in 16. Format. Wo die Angabe des Formats fehlt, werden wir die 8.-Ausgabe expediren, verwahren uns aber gegen Reclamationen.

Berlin, den 26. Januar 1861.

Ernst & Korn.

[1662.] Hierdurch empfehle ich den Herren Buchhändlern, Zeichnern und Xylographen mein Lager gut gearbeiteter Buchsbaumholz-Platten und verkaufe stets zu den billigsten Preisen nach dem □Zoll.

J. G. Wolf,
Windmühlenstraße Nr. 48. in Leipzig.

[1663.] **Theodor Thomas** in Leipzig empfiehlt:

Abschlußbücher. 600 Conti = 22½ Ngr., 700 = 25 Ngr., 800 = 1 ℛ, 1000 = 1 ℛ 5 Ngr. 1100 = 1 ℛ 8 Ngr., 1200 = 1 ℛ 12 Ngr.

Abschlußformulare à Buch 12 Ngr. (384 St.), à 100 St. 3 Ngr.

Bei Bestellung bitte ich zu bemerken, ob auf einer Seite oder beiden Seiten bedruckt, ob mit Netto, oder Ordin. und Netto.

Proben stehen zu Diensten.

[1664.] Zu vermiethen ist von Ostern an in dem geräumigen und hellen Hofe des Hauses Nr. 6. Dresdner Straße, eine Localität im ersten Stock, welche sich für ein mäßiges Verlagsgeschäft eignet. Näheres auf dem Comtoir von Bernhard Tauchnitz.

[1665.] Um schleunige directe Auskunft pr. Post über den Aufenthalt des früheren Buchbinders und jetzigen Colporteurs Moser aus Leobschütz, welcher diesen Ort fälschlich als sein Domicil mir angegeben, ersucht die geehrten Herren Collegen

Zielenzig, den 23. Januar 1861.

A. Koserowski.
Firma: Range's Buchh.

[1666.] Die täglich hier erscheinende

Zeitung für Norddeutschland

ist das einzige große politische Organ des Landes. Sie wird in allen gebildeten und geschäftlichen Kreisen des Königreichs Hannover und angrenzenden Kurhessen ꝛc. gelesen und finden Anzeigen aller Art durch dieselbe die umfangreichste und zweckmäßigste Verbreitung.

Das Feuilleton, unter der speciellen Leitung des Herrn Spielhagen (des geistreichen Verfassers der „problematischen Naturen") bringt eingehende Besprechungen aller neu erscheinenden historischen, belletristischen u. a. Werke.

Insertionsgebühren 1¼ Ngr. die Petitzeile. Die billigste unter allen großen Zeitungen Deutschlands.

Aufträge und Beischlüsse erbitten wir uns durch unsern Commissionär Herrn F. Volckmar in Leipzig.

Hannover, im Januar 1861.

Exp. d. Zeitung f. Norddeutschland.

[1667.] Den Herren Verlegern empfehlen wir zu Ankündigungen ihres Verlages die in den kathol. Ländern bei der Geistlichkeit und dem Lehrerstande jetzt immer mehr verbreitete Quartalschrift:

Der Schulfreund.

welche unter Redaction von Pfarrer und Schulinspector Schmitz und Regierungs- und Schulrath Kellner seit 16 Jahren in unserm Verlage erscheint. — Aufl. 2000; die Petitzeile oder deren Raum 1 Ngr.

Trier 1861.

F. A. Gall's Verlag.

[1668.] Inserate in die bei mir erscheinende

Allgemeine kirchliche Zeitschrift

finden zweckmäßigste Verbreitung. Preis für die durchlaufende Zeile nur 2 Ngr.

Elberfeld. **R. L. Friderichs.**

Börse in Leipzig, am 28. Januar 1861.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	141¾
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F.	k. S.	57	—
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 ℛ Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 ℛ Lsdr. à 5 ℛ	k. S.	—	108¼
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 ℛ Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S.	57	—
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S	—	150½
	2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat.	—	6. 20¾
	3 Mt.	—	6. 18
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	79½	—
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S.	—	64¼
	3 Mt.	—	63½
Sorten.			
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		—	9. 3½
Augustd'or à 5 ℛ pr. St. Agio pr. Ct.		—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ do.		—	—
Aud. ausländ. Louisd'or „ „ do.		—	9
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—	5. 13½
20 Francs-Stücke / do.		—	5. 9
Holländ. Ducaten à 3 ℛ Agio pr. Ct.		—	4½
Kaiserl. do. do. „ do.		—	4½
Conv.-Species u. Gulden.		—	—
Idem 20 Kr.		—	—
Idem 10 Kr.		—	—
Gold pr. Zollpfund fein		—	—
Silber do. do.		—	29⅚
Wiener Banknoten in oestr. Währ.		—	64⅞
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ℛ		—	—
do. do. do. do. à 10 ℛ		—	99
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)		—	99½

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ℛ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505.)

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnung in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Die Hildburghäuser Bibliothek der deutschen Klassiker vor dem Gesetze. II. — Miscellen. — Briefwechsel. — Anzeigeblatt Nr. 1548—1668. — Börse in Leipzig, am 28. Januar 1861.

Anonyme 1550. 1639. 1642—43. 1664.
Arnold in L. 1632.
Asher & C. 1605. 1611.
Bädeker in Elb. 1621.
Badorff 1652.
Bensheimer 1597.
Bertram in S. 1629.
Brockhaus 1557. 1571.
Buchh. d. Waisenh. 1641.
Butsch 1600.
Charisius 1559.
Claassen 1599.
Commiss. d. Künstler-Vereins „Malkasten" zur Erwerbung d. Jacobi'schen Gartens in Düsseldorf 1654.
Conradi 1591.
Creutz 1593.
Detken 1595.
Duncker & H. 1647.
Engelhardt 1588.
Enslin, T. G. F. 1636.
Erich 1610.
Ernst & K. 1582. 1649. 1661.
Exped. d. Europ. Modenzeitung 1552.
Exped. d. Wochenschr. d. Nat.-Vereins 1585.
Exped. d. Ztg. f. Norddtschld. in Hannover 1666.
Fleischer, G. F. 1623.
Flemming 1650.
Franck 1561. 1565. 1658.
Friderichs 1563. 1566. 1572. 1668.
Fröhlich 1601.
Gall 1667.
Gear 1645.
Göpel 1574.
Gottschalck 1587. 1592. 1615.
Grieben 1551.
Haessel in L. 1598.
Herrmann in Hildesheim 1638.
Hübscher 1653.
Janke 1640.
Keil 1635.
Kittler in L. 1614. 1622.
Klemm in D. 1659.
Koserowski 1665.
Kreisgericht in Stettin 1548.
Kummel 1619.
Lassar 1617.
Le Roux 1575.
Lerck 1631.
Manz in R. 1594.
Metzler 1584.
Meyer 1603.
Meysel 1655.
Mittler in L. 1627.
Moritz in M. 1625.
Moeser & S. 1578.
Müller, H., in Berl. 1554.
Müller in E. 1660.
Naumann 1555.
Oehmigke in N.-R. 1570. 1581. 1634.
Pursürst 1579.
Räber, Gebr. 1558.
Reinhardt 1562.
Rieger in S. 1646.
Ritter in A. 1606.
Rosenthal 1626.
Scheitlin's Sort. in St. G. 1609.
Schmid, W., in R. 1637.
Schnee 1553. 1567. 1577.
Schneider & C. 1612.
Schönfeld 1569. 1613.
Schotte & C. 1580. 1648.
Schrag, H., in N. 1607.
Schulz in L. 1583.
Schweighauser'sche Sort. in B. 1608.
Serig 1604.
Setzer 1616.
Sporleder, H. 1549.
Staats 1628.
Stalling Berl. 1630.
Stangel 1589. 1596.
Thimm 1657.
Thomas 1663.
Troemer 1656.
Trosien 1590.
Trox 1620.
Veit & C. 1651.
Vereins-Buchh. in H. 1564.
Verl.-Anst., Allg. Dtsch. 1560.
Verl.-Comp. in W. 1568.
Voigt & G. 1624.
Wagner in Frbrg. 1644.
Weigel, T. O. 1586.
Weiß in M. 1556.
Wienbrack in L. 1618.
Wittmann 1602.
Wolf in Lpzg. 1662.
Zander 1573.
Zernin 1576. 1633.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.